



Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung

Gemeinde Seiersberg-Pirka  
Hauptplatz 1  
8054 Seiersberg-Pirka

**Anlagenreferat**

**Wasserrecht**

Bearb.: Mag. Gerhard Wlattnig  
Tel.: +43 (316) 7075-401  
Fax: +43 (316) 7075-333  
E-Mail:  
bhgu\_anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHGU-57668/2023-21

Graz, am 26.11.2024

Ggst.: Rupert Narnhofer, 8055 Seiersberg-Pirka, Brunnfeldstraße 45,  
Grst. Nr. 129/6, KG Seiersberg, Verbringung der  
Oberflächenwässer und Lagerung von wassergefährdenden  
Stoffen

# **K U N D M A C H U N G**

*(öffentliche Bekanntmachung)*

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung vom 09.10.2023, GZ: BHGU-57668/2023-18, wurde Herrn Rupert Narnhofer die Wiederverleihung der wasserrechtlichen Bewilligung für die Verbringung der Oberflächenwässer und Lagerung von wassergefährdenden Stoffen auf dem Standort Grst. Nr. 129/6, KG Seiersberg, 8055 Seiersberg-Pirka, Brunnenfeldstraße 45, erteilt.

Hierüber wird zur Erstellung von **Befund und Gutachten aus wasserbautechnischer Sicht** (Kollaudierungsverfahren) die örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

**Mittwoch, den 11. Dezember 2024, 11:00 Uhr,**

angeordnet. Aufgrund einer davor stattfindenden Verhandlung kann es zu einem leicht verzögerten Verhandlungsbeginn kommen.

**Treffpunkt der Verhandlungsteilnehmer:**

An Ort und Stelle: 8055 Seiersberg-Pirka, Brunnenfeldstraße 45



**Aufforderung an den/die Betreiber/in bzw. den/die Konsenswerber/in:**

- Für die Verhandlung möge eine **Sitzgelegenheit samt Tisch** für ca. 8 Personen mit **Stromanschluss** (für die Protokollerstellung am PC) vorbereitet werden
- An der Verhandlung möge eine mit der Betriebsanlage und dem Ansuchen **vertraute Person** teilnehmen

**Rechtsgrundlagen:**

- § 121 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz 1959 – WRG 1959, BGBl. Nr. 215/1959 in der geltenden Fassung

**Verhandlungsleiter/in: Mag. Gerhard Wlattnig**

Am Tag der Verhandlung erreichbar unter: +43 (676) 86640041

**Rechte der Nachbarn:**

Teilnahme an der Verhandlung: Sie haben die Möglichkeit an dieser Verhandlung teilzunehmen, eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht. Sie können selbst zur Verhandlung kommen oder sich von einer bevollmächtigten Person vertreten lassen (schriftliche Spezialvollmacht nötig!).

Einwendungen: Sofern Sie Einwendungen gegen das Projekt haben, müssen Sie diese bis spätestens am Werktag vor der mündlichen Verhandlung während der Amtsstunden (Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 15:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr) schriftlich bei der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung, oder spätestens während dieser Verhandlung mündlich vorbringen, ansonsten verlieren Sie Ihre Parteistellung.

Schutzinteressen: Die Behörde ist verpflichtet, alle gesetzlich geschützten Interessen – somit auch die Nachbarrechte – im Verfahren zu berücksichtigen.

**Für den Parteienverkehr ist, mit Ausnahme von dringenden Fällen, eine vorherige telefonische Terminvereinbarung erforderlich!**

Der Bezirkshauptmann i.V.

Mag. Gerhard Wlattnig  
(elektronisch gefertigt)